

Verarbeitungsschritte



1. Band zunächst auf Bahn verkleben

Untergrund reinigen, ggf. abfeigen.

Putzanschlussband CONTEGA PV mit Selbstklebestreifen auf der Bahn verkleben, gut anreiben (PRESSFIX).

Band zurückschlagen und mit ORCON CLASSIC an der Wand eine punktuelle CONTEGA PV-Lagesicherung aufbringen (e ~10-20 cm).

Dehnschlaufe ausbilden, damit Bauteilbewegungen aufgenommen werden können.

Ggf. die Dampfbremse zurückschneiden, damit das CONTEGA Vlies eingeputzt werden kann.

Tipp:

Bei weichen Untergründen, z. B. Gasbeton, Bims, Hohlblock, kann in die Steine, bei harten Steinen in die Mauerwerksfugen, genagelt werden.



2. Alternativ: Band zunächst auf Wand verkleben

Der Selbstklebestreifen vom Anschlussband ist dem Raum zugewandt.

An der Wand die punktuelle Lagesicherung aufbringen.

Dampfbremse heranführen.

Trennfolie von CONTEGA PV lösen und die Dampfbremse auf dem Band verkleben.

Mit pro clima PRESSFIX fest anreiben.

Auf ausreichenden Gegendruck achten, dabei Dehnschlaufe ausbilden.



3. Vlies einputzen

Das Innenputzgewerk bettet CONTEGA PV in die Mittellage des Putzes:

Zuerst hinter dem Band putzen, dann das Band in den nassen Putz legen und vollständig überputzen.

Für die Wirksamkeit luftdichter Anschlüsse muss der Putz mind. 1 cm des weissen, luftdichten Vlieses überdecken.

Gipsputze haften auf dem CONTEGA PV Vlies sehr gut.

Bei kalkhaltigen Putzen eine Haftbrücke (Armierungsmörtel) verwenden.

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen.

Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Ablätternde Altanstriche o. Ä. entfernen. Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innenbahnen und anderen Dampfbremse- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium).

Verklebungen können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen, harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-Platten) erfolgen.

Das PET-Vlies kann bei allen putzfähigen Untergründen wie Ziegel, Kalksandstein, Porenbeton, Bims, Beton etc. in die Putzmittellage eingebettet werden.

Für die Anschlussverklebung auf Mauerwerk bzw. Beton oder rauen Untergründen ORCON CLASSIC verwenden.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Bei nicht tragfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit TESCON PRIMER zu empfehlen.

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Luftdichte Verklebungen können nur durch einen faltenfreien und ununterbrochenen Einbau des Anschlussbandes erreicht werden.

Erhöhte Raumluchtfeuchtigkeit durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.

Beim Verputzen bitte die Empfehlungen des Putzherstellers bei nicht saugfähigen Untergründen beachten. Ggf. ist eine Haftbrücke erforderlich.

Erfolgt der luftdichte Anschluss erst nach dem Verputzen, kann es zu Feuchteeintrag in die Wärmedämmung oder zu Störungen im Bauablauf kommen. CONTEGA PV entschärft dieses Problem.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

pro clima schweiz GmbH

Teichgässlein 9

CH-4058 Basel

Fon: +41 (0) 52 543 06 50

eMail: info@proclima.ch